



17.08.2012 - 13:14 Uhr

Deutsches Team gewinnt IBC Best Conference Paper Award für Arbeit im Bereich brillenlose 3D

London (ots/PRNewswire) -

Die IBC gab heute bekannt, dass die Auszeichnung "IBC2012 Best Conference Paper" an eine Forschungsgruppe des Fraunhofer-Instituts für Nachrichtentechnik, Heinrich-Hertz-Institut (HHI) ging. Bei ihrem Fachvortrag geht es um ein entscheidendes Problem von Sendeanstalten, die 3D-Fernsehangebote auf dem Massenmarkt etablieren möchten: die Möglichkeit, Signale für brillenlose 3D-Displays auf Basis stereoskopischer Eingangsbilder von zwei Kameras zu generieren.

Der IBC Best Conference Paper Award wird jedes Jahr für einen Fachvortrag verliehen, der in den Augen des IBC Technical Papers Committee Innovationen am besten mit einer klaren Ausdrucksweise vereint. Die diesjährigen Gewinner Christian Riechert, Frederik Zilly, Peter Kauff, Jens Güther und Ralf Schäfer des Fraunhofer-Instituts für Nachrichtentechnik, Heinrich-Hertz-Institut (HHI) erhielten die Auszeichnung für ihren Fachvortrag "Fully Automatic Stereo-to-Multiview Conversion in Autostereoscopic Displays" (z. Dt.: Vollautomatische Stereo-zu-Multiview-Konvertierung in autostereoskopischen Displays). Der Vortrag findet am Sonntag, den 9. September um 14:00 Uhr im Rahmen der Session "Stereoscopic 3D Content and Display - Developments and Diagnoses" [<http://www.ibc.org/page.cfm/Action=Seminar/libID=1/listID=16/libEntryID=42/listID=16/fileEntryDate=09-Sep-2012/libEntryID=42>] statt, die zum Themenbereich Advances in Technology der IBC Conference zählt.

Der Grundgedanke des Fachvortrags ist, dass 3D-Fernsehen im Heimbereich nur dann flächendeckend Erfolg haben wird, wenn mehrere Zuschauer gleichzeitig ohne Brille fernsehen können. Aktuelle Produktionsverfahren sind jedoch stereoskopischer Natur und bedürfen zwei verschiedenen Kameras und Bildfolgen, um mithilfe von Spezialbrillen jeweils ein Bild an jedes Auge zu übertragen. Autostereoskopische Displays - brillenlose 3D - benötigen allerdings mehr als nur zwei Ansichten, nämlich mindestens fünf und im Idealfall noch viel mehr. Der Fraunhofer-Fachvortrag beschreibt die Entwicklung eines Algorithmus, der in relativ kostengünstiger, direkt mit dem TV-Empfänger verbundene Hardware integriert werden kann, um stereoskopische 3D-Inhalte in Echtzeit zu Multiview-Inhalten zu konvertieren und so die benötigte Anzahl von Ansichten zu generieren.

"Diese Auszeichnung ist für all meine Mitautoren und mich selbst eine große Ehre", so Christian Riechert, der die Auszeichnung stellvertretend für seine Kollegen in Empfang nehmen wird. "Die Echtzeitkonvertierung von Stereo- zu Multiview-Inhalten für autostereoskopische Displays ist sicherlich ein heißes Thema in der 3D-Community. Für ein Forschungsteam wie das unsere ist es eine große Freude, Lösungen für eine solch herausfordernde Aufgabe zu entwickeln."

"Hierbei handelt es sich um wichtige und äußerst relevante Arbeit. Der Detailreichtum der geleisteten Forschungsarbeit ist wirklich beeindruckend", so Nick Lodge, der Vorsitzende des IBC Technical Papers Committee. "Aufgrund der hochmathematischen Natur der Arbeit hätte es sein können, dass sie inhaltlich sehr schwer nachzuvollziehen ist. Die Autoren haben aber in klaren Worten beschrieben, warum jeder Zwischenschritt ihres Algorithmus notwendig ist, wie sie ihn optimiert haben und was er zu leisten vermag."

"Die Technologie ist zwar äußerst fortschrittlich, richtet sich aber an eine echte Notwendigkeit des Marktes, nämlich dafür zu sorgen, dass 3D-Angebote im Heimbereich beliebter werden", ergänzte Lodge. "Der IBC Best Conference Paper Award wird nicht nur wegen guter wissenschaftlicher Leistungen vergeben, er würdigt auch die klare Kommunikation guter wissenschaftlicher Leistungen - und wir haben einen würdigen Preisträger auserkoren."

Der IBC2012 Best Conference Paper Award wird Christian Riechert im Rahmen der IBC Awards Ceremony am 9. September um 18:30 Uhr übergeben. Die IBC Awards Ceremony steht allen IBC-Teilnehmern offen. Auf www.ibc.org/awards erfahren Sie Näheres zu den IBC Awards.

Die kostenlose Anmeldung zur Teilnahme an der IBC2012 ist auf www.ibc.org/register [<http://www.ibc.org/register>] möglich.

Informationen zur IBC Die IBC ist die führende jährliche Veranstaltung für Fachleute, die in die Erstellung,

Verwaltung und Bereitstellung von weltweiten Unterhaltungs- und Nachrichteninhalten eingebunden sind.

IBC2012-Termine Konferenz: 6. - 11. September 2012 Ausstellung: 7. - 11. September 2012

Zusatzinformationen Näheres zu den verschiedenen Eintrittskarten der IBC2012 sowie zur Anmeldung erfahren Sie auf www.ibc.org/register [<http://www.ibc.org/register>]. Näheres zur IBC Conference erfahren Sie auf www.ibc.org/conference [<http://www.ibc.org/conference>].

Web site: <http://www.ibc.org/>

Kontakt:

KONTAKT: Kelly Hyde, Marketing-Managerin, +44 (0) 207 832 4104,
marketing@ibc.org

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020049/100723258> abgerufen werden.